

interresonanzen

brandenburgisches fest der neuen musik
16. – 18. november 2001
altes rathaus potsdam

brandenburgischer verein neue musik e.v.



nachdem der brandenburgische verein neue musik e.v. im vergangenen jahr dieses festival der zeitgenössischen musik des landes brandenburg zum ersten mal erfolgreich präsentieren konnte, möchten wir sie erneut zu einem inhaltlich vielfältigen und interpretatorisch anspruchsvollen programm einladen.

auch in diesem jahr bieten wir – unserem verbandsprofil entsprechend – raum für unterschiedliche musizier- und kompositionsweisen, aber auch möglichkeiten zum diskutieren über das aktuelle musikschaffen im land brandenburg und darüber hinaus.

der neu hinzugekommene übergreifende titel des gesamtprojektes **intersonanzen** will besonders die konzeptionelle ausrichtung des festes betonen.

intersonanzen: zwischen ost- und westeuropa
den nationalitäten
den generationen
den standpunkten ...
zwischen den künsten
den genres
den besetzungen ...
zwischen klang und geräusch ...

die damit verbundenen jährlich neu zu bestimmenden thematischen schwerpunkte heißen in diesem jahr: musik zwischen komposition und improvisation, interpretiert von ensembles und solisten aus brandenburg und berlin sowie gästen aus moskau und london, konzertangebote für kinder und erwachsene.

wir freuen uns auf ein spannendes und innovatives miteinander.

hans hütten vorsitzender



brandenburgischer verein neue musik e.v.

freitag / 16.11.

20 uhr

eröffnungskonzert

kammerensemble neue musik berlin

gudrun reschke oboe

theo nabicht altsaxophon, bassklarinette

winfried rager klarinette

frank gutschmidt klavier

ekkehard windrich violine

ringela riemke violoncello

n. n. kontrabass

frederic rzewski aus *spots and chains*

(oboe, klarinette, bassklarinette, kontrabass)

roman haubenstock-ramati *multiple 5*

für ein streichinstrument und ein holzblasinstrument

ad libitum (violoncello, oboe)

uwe krause *all meine herzgedanken*

(klavier, oboe, klarinette, altsaxophon, violine,

violoncello, kontrabass) **uraufführung**

diether noll *a piacere rhapsodie für*

kammerensemble (oboe, klarinette, bassklarinette,

violine, violoncello, kontrabass, klavier)

diether noll dirigat **uraufführung**

witold lutostawski *epitaph* (oboe, klavier)

earle brown *folio and 4 systems* (oboe, klarinette,

bassklarinette, klavier, violine, violoncello)

eintritt 22/15 DM

samstag / 17.11

11 – 12.30 uhr

familienprogramm

prinzensuite

musik von **gisbert näther** zum buch *der kleine prinz*
von **antoine de saint-exupéry**

tatjana schütz harfe
birgitta winkler flöte
robert meller sprecher

höreinspaziert

improvisations-ereignis mit außergewöhnlichen
instrumenten

institut für musik der universität potsdam

prof. werner beidinger leitung

eintritt 15/10/5 DM

15 – 17 uhr

diskussionsforum

*zeitgenössisches musikschaffen zwischen komposition
und improvisation*

als thesenverlesende gäste **armin köhler**
(donaueschingen) und **günter mayer** (berlin)
moderation **heiko schwichtenberg** (ORB)

eintritt 5 DM

20 – 22 uhr

abendkonzert

moscow composers ensemble

vladimir miller leitung

kompositionen von **vladimir miller** und **alex nowitz**

aleks kolkowski violine und viola
alexander alexandrov fagott und bassetthorn
natalia pschenitschnikowa flöte und stimme
mikhail zhukov perkussion
vladimir volkov kontrabass
vladimir miller klavier
alex nowitz stimme (als gast)

eintritt 22/15 DM

sonntag / 18.11.

11 – 12.30 uhr

matinee

kammermusikalische werke

von brandenburgischen komponisten und
studierenden der länder brandenburg und berlin

werke von **antje blome-müller, hans hütten,**
kaveh jaryani, alexander keuk, uwe krause,
hubert kross, gerhard rosenfeld, wolfgang schoor,
daniel vogel, u.a. sowie von preisträgern des
wettbewerbs *jugend komponiert*

eintritt 15/10 DM

15 – 16.30 uhr

aus-klang

komponisten des
brandenburgischen vereins neue musik e.v.
improvisieren und spielen eigene werke

eintritt frei

änderungen vorbehalten!

das brandenburgische fest der neuen musik 2001
wird gefördert durch das ministerium für wissenschaft,
forschung und kultur des landes brandenburg und
das kulturamt der landeshauptstadt potsdam
mit freundlicher unterstützung von
kanzlei erbel und bernsen, berlin /
landesmusikrat brandenburg e.v. /
energieversorgung potsdam gmbh
in kooperation mit
altes rathaus kulturhaus potsdam

lichtgestaltung und technische betreuung
udo koloska

konzeption und organisation
dr. michael schenk, alex nowitz, bringfried löffler

veranstalter

brandenburgischer verein neue musik e.v.
werner-seelenbinder-ring 44/45, 03048 cottbus
telefon (0355) 430 22 94, fax (0355) 499 37 39
email bvnm.ev@t-online.de

gesamtkarte 50/35 DM

kartenvorbestellungen an allen potsdamer vorverkaufskassen